

ANTHANOR CHRONIST

AUSGABE -2000/+1.1 UNABHÄNGIG, NICHT UNWISSEND 2 KUPFER

Trägheit

Eine ganz und gar mittel-landheldenuntypische Trägheit befiel am früheren Abend die anwesenden Gäste. Es fiel deutlich das Wort „Damonen“ aus dem Munde einer Frau, die gerade aus einer Vision erwacht war. Die Reaktion der anwesenden Gäste fiel aber erstaunlich gemächlich aus. Anstatt daß sofort Schwerter gezogen und lautstark Gebete gesprochen wurden, tröpfelte nur langsam eine kleine Schar Gäste näher. Unter diesen waren allerdings mehrere Heil-kundige, die sich um die Dame kümmerten. Der Chronist konstatiert, daß die Heilerzunft an diesem Abend die Ehre der Helden gerettet hat.

Gerüchte

Der lauteste Schrei des Abends erklang, als die Torte angeschnitten werden sollte.

Zarorische Ehebetten können ihre Größe spontan ändern.

„Wenn etwas ab-geschnitten wird, ist es weg, wenn etwas ab-gemalt wird, ist es auch weg“ (lokale Weisheit)

Rückkehr eines Verschollenen

„Schön, daß ihr alle da seid, aber ihr solltet jetzt vom Haus weggehen.“

Dieser Spruch schreckte am späteren Abend einige der vor dem Haus stehenden Gäste auf. Sie brauchten nur wenige Augenblicke, um an der unverkennbaren schleppenden Sprechweise den lange verschollenen etrakliner Fürsten von Faladan zu erkennen. Fürst Ramon hatte aber nichts von seiner natürlichen Autorität verloren, denn die Gäste gehorchten alle. Alsdann erklärte er, die Gäste seien in der falschen Zeit gelandet und würden jetzt gerade zurückgebracht. Daß die gerade noch grüne Umgebung gleich darauf öde und verbrannt aussah, bewahrheitete seine Worte genauso wie seine Aufforderung, dem Land zu helfen. Dazu benötige man Gegenstände aus der Vergangenheit und der Gegenwart. Gäste führten noch aus, das Feuer habe das Land verwüstet, weil es nicht entlohnt worden sei, und dies müsse nachgeholt werden.

Rauschendes Fest

Unter reger Beteiligung der Bevölkerung, vor allem bei Torte und Champagner, feierten heute vor 2000 Jahren Claudia und Markus Merzbach ihre Hochzeit.

Der Chronist gratuliert.

Daß diese ausgerechnet deshalb damals und hier geschehen ist, um das Land vor dem Untergang zu bewahren, ist allerdings in das Reich der Gerüchte zu verweisen.

Wer ist Wer in Anthanor

Der Chronist stellt folgende Personen vor

Ramon: ehemals Fürst von Faladan in Etraklin, jetzt Beetbewohner und Ratgeber

Mondrian: ehemals größter Dichter von Etraklin, jetzt Arbeiter an der Rettung Anthanors

Junis: Gefährte Mondrians (s.o.)

Rayth Katar: Beschwörer des Feuers, verantwortlich für den Untergang Anthanors